

Protokollauszug

Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Haaren vom 12.06.2024

Zu Ö 5 Austausch mit dem Verein Haarener Unternehmer e.V.

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Herr Bezirksbürgermeister Hecker Frau Nicole Lavalle und Herrn Reiner Bertrand von dem Verein Haarener Unternehmer e.V. sowie Herrn Uwe Müller vom FB Mobilität und Verkehr.

Herr Bertrand führt aus, dass man seitens des Vereins überlegt eine Broschüre zu gestalten, in dem auf die noch vorhandenen Parkplätze hingewiesen werde. Man wolle versuchen, die Parksituation positiv darzustellen. Er bittet die Verwaltung zu prüfen, ob auf einem Grundstück im Kirchweg die Möglichkeit bestünde, Parkplätze zu bewirtschaften.

Herr Bezirksbürgermeister Hecker antwortet, dass die Fläche im Kirchweg bekannt sei, es sich hierbei aber um eine Grundstücksangelegenheit handelt, die nicht in einer öffentlichen Sitzung thematisiert werden kann.

Herr Müller führt aus, dass in dem Gebiet der künftigen Stadthäuser ca. 28 Parkplätze möglich seien, sobald der Bebauungsplan rechtskräftig werde. Für das Grundstück im Kirchweg werde es in Kürze eine Workshop-Betrachtung geben.

Frau Lavalle führt aus, dass sich der Verkehr ganz gut entwickelt habe und bedankt sich hierfür bei der Verwaltung. Die Parkplatzthematik sei aber ein großes Thema, da die Geschäfte unbedingt angefahren werden müssen. Über die Punkte der Notwendigkeit einer eigenen Netliner Haltestelle, dem Taxistand auf der Alt-Haarener Straße und den E-Ladesäulen im Bereich der Haarener Gracht sollte man seitens der Verwaltung noch mal kritisch nachdenken. Zudem stellt sie sich die Frage, ob es finanzielle Unterstützung von der Stadt Aachen für einen Flyer geben könnte.

Herr Bezirksbürgermeister Hecker verspricht zu prüfen, ob bezirkliche Mittel in Frage kommen könnten.

Herr Bezirksvertreter Küppers bedankt sich bei dem Verein Haarener Unternehmer e.V. für den Beitrag und führt aus, dass man diverse Flächen im Blick habe und es bei einem der Grundstücke vielleicht sogar schneller als erwartet Fortschritte geben könnte. Auch er könnte sich eine Beteiligung an der Broschüre über bezirkliche Mittel vorstellen.

Frau Bezirksvertreterin Vogelgesang findet es gut, dass es in Haaren noch Unternehmer gibt und lobt die Idee einer Broschüre. Weiterhin erkundigt sie sich, wie es mit der Möglichkeit von Plätzen zum Be- und Entladen aussehe.

Frau Lavalle antwortet, dass das Be- und Entladen tatsächlich kein Problem für die Unternehmer darstelle.

Herr Bezirksvertreter Kogel betont, dass es Parkplätze brauche, die eben nicht bewirtschaftet sind.

Herr Bezirksbürgermeister Hecker wirbt darum, den Verein weiterhin zu unterstützen. Es betont, dass die Hälfte aller Veranstaltungen in Haaren durch den VHU organisiert werden. Er bietet einen regelmäßigen Austausch mit den Fraktionssprechern und der Verwaltung an. Abschließend bedankt sich Herr Bezirksbürgermeister Hecker bei Herrn Bertrand für die geleistete Vorstandsarbeit in den letzten Jahren.

Herr Bertrand begrüßt die Idee des regelmäßigen Austauschs und bedankt sich für das Angebot.